

miteinander
füreinander

LEBENS-HELDEN 2024

Sie haben die Wahl

Die große
LESER-AKTION

geht in die
5. Runde

Unsere Patin
Nina Ruge ist
wieder dabei

Gutes tun liebt Nina Ruge sehr
am Herzen. Seit vielen Jahren
engagiert sie sich für soziale
Projekte. Als Patin zeichnet
sie die Lebens-Helden aus.

Gerade erst ist der Jahressieger
2023/24 gewählt, und schon geht
die Aktion der FUNK UHR in die
fünfte Runde. Und wir freuen uns weiter-
hin über Ihre Vorschläge! Denn es gibt so
viele Menschen, die die Welt ein bisschen

besser machen – und deren Engagement
gewürdigt werden soll. Auch in diesem
Monat haben wir wieder wunderbare
Kandidaten, die sich mit viel Leidenschaft
engagieren. Und jetzt haben Sie, liebe Le-
serinnen und Leser, wieder die Wahl.

Mitmachen – und mitentscheiden

Welcher der vier Kandidaten soll Lebens-Held des Monats
August werden? Schreiben Sie eine E-Mail mit Ihrem Favori-
ten an lebenshelden@funkuhr.de oder eine Postkarte an:
FUNK UHR, Stichwort „Lebens-Helden“, Rotweg 8,
76532 Baden-Baden. Einsendeschluss: 2. September. Der
Monatssieger geht in das Rennen um den Jahrespreis.

Margareta Bosco Haus in Trier



**Wege aus der
Wohnungslosigkeit**

Das Margareta Bosco Haus (MBH) in
Trier ist für manche junge Männer, die
wohnungslos oder von der Gesellschaft
ausgeschlossen sind, die einzige Chance
auf ein geregelteres Leben. Im Gesamtset-
zung von Beratung, Notschlafstellen und
Trainingsappartements werden regelmä-
ßig etwa 17 bis 20 Menschen begleitet.

Das Haus, das Teil des Jugendhilfezentrums
Don Bosco Heleneberg ist,
wird von Nina (Foto) geleit-
tet. Bei ihr finden die jun-
gen Menschen zwischen
18 und 25 Jahren ein of-
fenes Ohr für ihre Prob-
leme, aber auch prakti-
sche Unterstützung. Es
gibt Beratungen – auch
für Frauen – etwa wie ein
Weg aus der Wohnungs-
losigkeit möglich ist. In den
Trainingsappartements lernen die
Männer, wie ein geregelter Alltag aussehen
kann – von Versicherungen bis zum Kochen.
„Der Bedarf ist wirklich riesig“, sagt die Lei-
terin. Infos: donbosco-engagement.de

40.000
junge Menschen bis 28
Jahre sind von Obdach-
losigkeit bedroht oder le-
ben auf der Straße

Afghanischer Frauenverein e.V.



**Lebenshilfe für
Mädchen und Frauen**

Seit über 30 Jahren ist der Afghanische
Frauenverein e. V. aus Hamburg für Mäd-
chen und Frauen in Afghanistan im Einsatz.
Er unterhält fünf Mädchenschulen, sieben
Mutter-Kind-Kliniken
und bietet für alle
Überlebenshilfe.
Über 250.000 Men-
schen versorgt der
Verein mit mehr als
20 Projekten und
300 Mitarbeitenden
pro Jahr. Trotz der
Übernahme Kabuls
durch die Taliban
steht der Verein den
Frauen und Mäd-
chen auch weiterhin
zur Seite. „Das
geht nur dank unser-
er ausschließlicher
lokaler Helfer“, sagt
Vereins-Geschäftsfüh-
rerin Christina Ihle
(Foto). Doch die Lage
ist durch den Mach-
twortwechsel schwi-
erig geworden. Mäd-
chen dürfen etwa
nur noch bis zur
sechsten Klasse
zur Schule gehen.
Doch der Verein
findet immer wieder
neue Wege, um
weiterzumachen.
Derzeit werden die
Mädchen per Radio
unterrichtet. Infos:
afghanischer-frauenverein.de

In Afghanistan sind
viele Frauen sehr
isoliert. Außerhalb
ihrer Familie
treffen sie kaum
jemanden. 1,1
Millionen Mädchen
dürfen zudem
nicht zur Schule.

Toxische Beziehungen
überwinden e.V.



**Raus aus der
Gewalt-Spirale**

Fünf Jahre war Svenja Beck (Foto) in
einer toxischen Beziehung, wurde
psychisch und körperlich misshandelt.
Als sie den Ausstieg geschafft hatte,
wollte sie anderen helfen, die in
der gleichen Situation feststecken
und gründete den Verein Toxische
Beziehungen überwinden e. V.
„Mit einer virtuellen Facebook-
Gruppe mit 37 Mitgliedern habe ich
angefangen, heute erreiche ich
rund 10.000 Menschen“, sagt die
Vereinsvorsitzende. Regelmäßig
stellt sie auf Youtube Mut-Mach-
Videos, die Betroffenen helfen.
Dazu gibt es Veranstaltungen
mit Fachleuten zu den juristischen
und emotionalen Seiten sowie
organisatorische Hilfen zur
Gründung neuer Selbsthilfegrup-
pen. „Ich möchte den Menschen
zeigen, dass nach einer toxischen
Beziehung das Leben wieder
lebenswert sein kann“, sagt
Svenja Beck. Infos: tobe-verein.de

**IM JAHR 2022 ZEIGTEN FRAUEN 157.818
GEWALT TATEN DURCH DEN PARTNER
AN +++ DIE DUNKELZIFFER IST SEHR
VIEL HÖHER +++ 133 WURDEN
VON IHREM (EX-)PARTNER GETÖTET**

VETO gGmbH



**Gemeinsam stark
für den Tierschutz**

Die Vereinigung europäischer Tierschutz-
organisationen (VETO) ist in Deutsch-
land zu Hause, kennt aber keine Grenzen.
Zum einen verbindet sie
Tierschützer in ganz
Europa, zum anderen
geht ihr Einsatz über
den Tierschutz hinaus.
Wichtig ist VETO, ein
aktives Bindeglied
zwischen Tierschutzorga-
nisationen, Spendern
und Partnern mit Visio-
nen zu sein. Denn
gemeinsam kann man
sich noch besser in
Politik und Gesell-
schaft Gehör für die
Anliegen verschaffen.
„Wir ziehen an
einem Strang – für
Straßen- und Tier-
heimtiere in Europa,
mit unserer Vision
einer besseren Welt
vor Augen“, heißt es
von der Organisation.
So werden regelmä-
ßig andere Einrich-
tungen besucht,
etwa von Mitglied
Janin Hammerschmidt
die Smeura, das
größte Tierheim der
Welt in Rumänien.
Allein im Jahr 2022
hat VETO über zwei
Millionen Kilo Futter
in 14 europäische
Länder ausgeliefert.
Info: veto-tierschutz.de

Wussten Sie ...

dass es allein in Rumänien
schätzungsweise bis zu
drei Millionen, eventuell
mehr, Straßenhunde
gibt? Viele werden
getötet

Sie haben gewählt, liebe Leserinnen und Leser!

Für diese Projekte gab
es beim letzten Mal
SILBER & BRONZE!



AMPO International e. V.
Vereinsgründerin Katrin Rohde (l.)
kümmert sich seit Jahrzehnten
um bedürftige Kinder und Frauen im
afrikanischen Burkina Faso



Madamfo Ghana e. V.
Vor über 20 Jahren ging Kinderkran-
kenschwester Bettina Manu-Landgrafe
nach Ghana, um dort die Not zu
 lindern – und sie blieb für immer

Den Jahressieger 2023/24 haben
wir Ihnen im vergangenen
Monat in Ihrer FUNK UHR prä-
sentiert: die Stiftung Childaid
Network. Und auch wenn alle Teil-
nehmer, die wir Ihnen hier vorstel-
len, wahre Lebens-Helden sind,
wurden für zwei weitere ebenfalls
sehr viele Stimmen abgegeben.
Und das wollen wir Ihnen, liebe
Leserinnen und Leser, natürlich
nicht vorenthalten. Vielleicht ist
ja auch Ihr Favorit mit dabei? So
ist **AMPO International e. V.** auf
Platz zwei gelandet. Bei dem
Verein, der in Burkina Faso
aktiv ist, stehen vor allem
Mädchen und Frauen im
Mittelpunkt. Und wichtig ist
besonders, dass die Kinder
zur Schule gehen und
anschließend eine Ausbildung
absolvieren können. Nur
so können sie arbeiten,
Geld verdienen und
müssen ihr eigenes

Land nicht verlassen. So wie die
jungen Frauen auf dem Foto
(o.l.). Sie sind jetzt Näherinnen
von Beruf und werden für
ihre Zukunft mit Nähma-
schinen und Fahrrädern
ausgestattet, um mobil zu
sein. Der dritte Platz ging an
den Verein **Madamfo Ghana e. V.**
Treibende Kraft ist Bettina
Manu-Landgrafe, die seit
Beginn ihrer Hilfe so viel
erreicht hat. Mehr als 240
Projekte in ganz Ghana
wurden unter ihrer Feder-
führung umgesetzt, Tausen-
de von Kindern haben
Zugang zu Bildung, es gibt
medizinische Hilfe und
Umweltschutzprojekte. Ihr
ist sehr wichtig, dass der
Verein immer nach dem
Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“
vorgeht. Bis ins Kleinste
werden alle Projekte von
Einheimischen geleitet.
Beides sind großartige
Vereine, die sich für die
Schwachen stark machen.
Danke!

Foto: Afghanischer Frauenverein e.V., AMPO International e.V. (2), Don Bosco/Thomas Hoffmann, Madamfo Ghana e.V., La.Ba. Toxische Beziehungen überwinden e.V., VETO Trier

Wenn Sie ehrenamtlich tätige Menschen oder einen Verein
vorschlagen möchten, schreiben Sie uns! Wir freuen uns auf
Ihre Anregungen (bitte mit Foto) an:

lebenshelden@funkuhr.de oder an **FUNK UHR,**
Stichwort „Lebens-Helden“, Rotweg 8, 76532 Baden-Baden

Miteinander – füreinander. Wir bleiben so gespannt! Danke!
Ihre FUNK UHR-Redaktion

Die im Rahmen der Aktion erhobenen personenbezogenen Daten nutzen wir zur Durchführung und Abwicklung der Aktion.
Die Verarbeitung der Daten erfolgt entsprechend der Datenschutzerklärung www.kamit.de/de/datenschutz-102
Die Redaktion ist sicher alle zweifelsfrei identifizierten Kandidaten.
Eine Veröffentlichung erfolgt gegebenenfalls in FUNK UHR und sämtlichen angeschlossenen Social-Media-Kanälen.